

Anwendung

Unterschiedliche Massenpotentiale zwischen Kamera und Empfängergerät (Monitor/DVR) verursachen ein vertikales Rollen im Bild, ein horizontales, verzogenes Bild sowie ein Verrauschen im Bild. Diese Störungen werden durch den ENT02 reduziert. Der ENT02 ist ein passives Bauteil, er benötigt keine Stromversorgung.

Der Filter wird auf dem Koaxiakabel RG59 installiert, direkt am Empfänger (Monitor/DVR).



Technische Daten

Signal:	unterstützt AHD, TVI, CVI, PAL bis max. 4K (8 MP) Auflösung
Bandbreite	25 Hz - 50 MHz (- 3 dB)
Verlust:	ca. 37 %
Eingangs-Widerstand:	75 Ω
Ausgangs-Widerstand:	75 Ω
Masse Isolation:	> 90 dB/> 50 Hz
Isolationsspannung:	500 V AC/ 600 V DC
Isolationswiderstand:	> 1M Ω
Abmessungen:	56 x 28 x 27 mm
Verbindungen:	BNC-Stecker auf BNC-Buchse mit jeweils 20 cm Mini-Koaxialkabel

Hinweise:

- Der Filter verursacht einen Verlust des Video-Pegels von 37 %, hierdurch ist eine maximale Kabellänge von 200 m zu beachten.
- Sind mehrere Kameras mit unterschiedlichen Massenpotentialen in einem System vorhanden, so müssen ggf. alle Kameraleitungen mit einem ENT02 ausgestattet werden.



Sie dürfen Verpackungsmaterial oder Geräte nicht im Hausmüll entsorgen, führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.

